

№ 1. v. 16.473

F. C. Entrich,

LITERARISCHES INSTITUT, VERLAGS-BUCHHANDLUNG

Redaction & Verlag der „Deutschen Feuilleton-Correspondenz“.

Telegramm-Adresse:  
F. C. Entrich, Berlin.

Berlin N.O., den 15. Februar 1884,  
Neue König-Strasse 88.

22

Herrn Ludwig Kugler  
Wien.

Stich Ihr gest. Brief vom 11. P. M. erhielt ich  
genügend und gewissenhaft, da ich Sie in dem  
ersten Buche Ihres neuesten Opus nicht habe,  
folgende Modifikationen.

Der Roman „Die Tarnkappe“ muss sich bis zum  
ersten Bande des Verlagsjahres nicht rechnen  
rechnen, (Übertragungsbuch & Genehmigung in einer separaten Angabe wird  
erlaubt dem Autor:)  
die Zahl der Bände an die gest. Einsendung und  
vierzig (1040 Mk) Mk in 2 Bänden zurück und  
geben:

Zweihundert Bände Anfang März d. J.  
Zweihundert und vierzig Mk im April d. J.  
Auf die Objekte der Aufführung für mich habe,  
da ich Ihnen den neuen Roman „Der Faust“  
als Ihr Eigentum mit der Auflage zurück  
erhalten, das dritte Buch vom dem nächsten

schönkündig zurückzugeben wird, mit Befunden zu kriegen  
jedenfalls einen Anweisungsbefehl von mir rückzugeben  
wird.

Das Brief für diesen Namen erwähnte Grundes  
betrag muss, mir bei ungenügendem Betrag, mir und  
Kredit, ich selbst verpflichte mich, den Namen von  
jeder Art nicht mehr zu veröffentlichen, muss mir  
jedoch vorbehalten, das bei jeder Art für länger  
veröffentlichen darf zu meinem Gunsten verbleibe.  
Für diesen Fall Einverständnis abzugeben ich bei  
Schrift, das rückzuführen, an mich gewöhnliche Gebühren  
mit jeder Veranschlagung versehen, an mich zurück  
zugeben.

Gez. Hattich  
Hattich

